

Personelles

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **112 (1970)**

Heft 11

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

spezielle Pathologie Eingang gefunden hat. Nach einer knappen, klaren Konfrontation mit allgemeinen Aspekten der Leukose wie allgemeine Pathologie der Leukosen, Hämatologie der Leukosen, Leukoseformen, vergleichende Leukoseprobleme usw. behandeln Loppnow und Niepage sehr eingehend die Leukoseformen bei den einzelnen Tierarten, wobei alle Haussäugetiere berücksichtigt werden. Besondere Sorgfalt wird dann der Darstellung der Neoplasien verschiedenster hämatopoietischer Zellen und Zellsysteme gewidmet von der Besprechung der Erythroblastosen bis zur Besprechung der Mastozytosen. 500 Literaturangaben und nahezu 100 Abbildungen belegen und illustrieren die eindruckliche Arbeit.

Loeliger setzt uns über den modernsten Stand der Forschungen über Ätiologie und Histogenese des aviären Leukosekomplexes ins Bild. Sorgfältig ist die Literatur über bis jetzt bekannte Erregerviren gesichtet und gewertet. Die Morphologie verschiedenster Leukosetypen wird mit schwarzweißen und farbigen Makro- und Mikroaufnahmen sowie durch elektronenmikroskopische Bilder eindrucklich dargestellt. Die Erwähnung von seltenen Leukoseformen wie zystöse Nephroblastomen usw. sowie eine Beschreibung des Begriffs «Viszerale Form der Marek'schen Krankheit» runden die Arbeit ab. Daß auch Edelpelztiere und Kaninchen an Leukose erkranken können, beschreibt der Verfasser in zwei Anhangskapiteln.

Pathologische Anatomie, Ätiologie und Symptomatologie von protozoären Erkrankungen des Blutes, die in Lehrbüchern der speziellen Pathologie meist auch nicht zusammenfassend dargestellt sind, wurden von einem Kenner der Materie, von Ressayang, bearbeitet. Neben dem Pathologen wird vor allem auch der Kliniker dieser systematischen Arbeit Interesse entgegenbringen. Von den pathogenen Protozoen im Blut werden die beim Tier vorkommenden, zum Beispiel Piroplasmosen, Anaplasmosen, Eperythrozoonosen, Hämobartonellosis, Trypanosomiasen und Leishmaniosen, beschrieben.

Mit diesem Beitrag ist der Band II (Zirkulations- und hämatopoetische Organe) abgeschlossen. 16 Autoren haben zum Gelingen dieses inhaltlich und ausstattungs-mäßig hervorragenden Bandes beigetragen. Der Inhalt umfaßt folgende Kapitel:

Goodglück: Mißbildungen des Herzens, Labie: Herzbeutel, Stünzi und Teuscher: Herzmuskulatur und Endokard, Dahme: Blutgefäße, Müller: Lymphgefäße, Röhrer: Lymphknoten, Drieux: Milz, Nielsen: Infections granulomas, Loppnow und Niepage: Leukose der Haussäugetiere, Loeliger: Aviärer Leukosekomplex, Ressayang: Protozoäre Erkrankungen des Blutes. Ein sorgfältig redigiertes Sachregister erleichtert den Gebrauch des Bandes als Nachschlagewerk.

S. Lindt, Bern

PERSONELLES

Dr. Leuenberger

Herr Dr. Max Leuenberger, Kantonstierarzt des Kts. Genf, ist ab 15. September 1970 zum stellvertretenden Sekretär der Welt-Tierärztesgesellschaft ernannt worden. Vorbehältlich der Genehmigung durch die Kongreßversammlung im August 1971 wird er ab 1. Januar 1972 als Sekretär-Schatzmeister der gleichen Organisation Prof. Dr. Jansen aus Utrecht ersetzen.

E. Fritsch, Bern

Totentafel

Le 27 octobre 1970 est décédé à Lausanne *René Cardis*, médecin vétérinaire, à l'âge de 62 ans.

In Oberhofen BE starb am 8. November 1970 Prof. Dr. *Hermann Ziegler*, früher Ordinarius für Anatomie an der Veterinär-medizinischen Fakultät Bern, im 77. Lebensjahr.

Le 15 novembre 1970 est décédé au Locle le Dr. *Walter Schaefer*, médecin vétérinaire, à l'âge de 62 ans.